

Projektvorstellung im Rahmen „Norderstedter Wanderstühle“

Deutsches Rotes Kreuz in Norderstedt Projekt: Kleiderkammer zur Schonung von Ressourcen und Umwelt



Projekte, die einen von Kindern und Jugendlichen bemalten „Norderstedter Wanderstuhl“ als Staffelstab für einige Zeit bei sich in der Schule, im Verein, in einer Organisation, im Geschäft oder anderswo ausstellen und darüber das eigene zukunftsweisende Projekt vorstellen, wurden 2015 von der Stadt Norderstedt in Kooperation mit dem

Gebrauchtwarenhaus HEMPELS und dem Initiativkreis Ulzburger Straße aufgerufen, sich zu bewerben.

Wir freuen uns, Ihnen hier das Projekt **Kleiderkammer des DRK** vorstellen zu dürfen:

Alle Menschen und Organisationen, die mit einem eigenen Projekt zum Schutz von Ressourcen und damit auch zum Schutz unserer Umwelt beitragen handeln umsichtig. Der Gedanke von Wiederaufbereitung (dem sog. „upcycling“), Weiterverwertung, Um- oder Mitnutzung steht bei dem Projekt Kleiderkammer des DRK im Vordergrund.

Das DRK in Norderstedt hat im Monat Juni 2015 insgesamt 2 der ersehnten Norderstedter Wanderstühle für das DRK-Haus und das Haus Kielort bekommen. Dort werben die bunten, symbolischen Staffelstäbe nun für das ausgezeichnete Projekt der Kleiderkammer.

Projektbeschreibung:

Für unsere Kleiderkammer sammeln wir in vier besonders designten Containern gebrauchte Kleidung, Bettwäsche usw..

Diese werden von unseren ehrenamtlichen Helfern geschleppt, sortiert, eingeräumt und an bedürftige Norderstedter Bürger/-innen sowie natürlich an die vielen Flüchtlinge ausgegeben, die uns aufsuchen.



In 2014 waren es über 200 Flüchtlinge und 1.800 Norderstedter Bürger/-innen.

In diesem Jahr erwartet Norderstedt voraussichtlich über 600 Flüchtlinge, die durch unser Projekt mit Kleidung, die von der Norderstedter Bevölkerung abgegeben wird, versorgt werden kann. Wir helfen durch unsere Arbeit und viel ehrenamtliches Engagement, dass Kleidung wieder verwendet werden kann.